

Zu den Aufgaben der Halleschen Wasser und Stadtwirtschaft GmbH zählt die Entsorgung bzw. das Recycling von Müll. Besonders die Entsorgung von Dachpappe verursacht sowohl für die Bürger:innen als auch die HWS hohe Kosten. Seit einigen Jahren ermöglicht ein neues technisches Verfahren das Recycling von Dachpappe. Das dabei gewonnene recycelte Bitumen kann zur Asphaltherstellung z.B. für den Straßenbau genutzt werden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Inwiefern wird die abgegebene Dachpappe bereits recycelt?
2. Falls nicht, kann die Dachpappe an Unternehmen abgegeben werden, die über die technischen Möglichkeiten für das Recycling von Dachpappe verfügen? Könnten dadurch Kosten für die Bürger:innen und die Stadt eingespart werden?

gez. Eric Eigendorf
Vorsitzender
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

gez. Dr. Silke Burkert
Stellvertretende Vorsitzende
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)